

Secret feelings

Kyo in love

Von rin77

Kapitel 1: Erste Begegnung

Also, kurz zur Zeichenerklärung:

"..." heißt jemand sagt was, aber das wiisst ihr eh!

<...> jemand denkt sich was oder es ist ein Geräusch (z.B. <KRACH!>)

//...// etwas wird leise gesagt

... jemand tut was

/.../ Kommentare meinerseits oder Infos

Tja, das wars! ^-^ Viel Spaß beim lesen! Eure rin77

Es ist jetzt schon 3 Monate her seit Hatori ein Gegenmittel gegen den Fluch der Somas gefunden hatte. Alle betroffenen mussten zwar ab jetzt jeden Tag ein kleines Pulver zu sich nehmen und Rückfälle konnte es auch noch geben, aber sonst hatten sie den Fluch eigentlich in den Griff bekommen.

Während Yuki immer noch mit Toru bei Shigure wohnte, war Kyo ausgezogen. Er wohnte jetzt in der Nähe des Dojos seines Meisters und somit leider auch in der Nähe von Akito, der immer noch das Oberhaupt der Somas war und kyo immer noch verachtete.

Eines Tages, als Kyo im Dojo war und trainierte, kam plötzlich sein Meister zu ihm und bei sich hatte er ein junges, hübsches Mädchen.

"Darf ich vorstellen? Das ist Ran. Sie gehört auch zur lieben Familie Soma, ist aber nur weitschichtig mit dir verwandt", sagte der Meister zu Kyo und lächelte ihn an. "Natürlich", fügte er hinzu, "weiß sie auch alles über die Zwölf, also braucht ihr euch nichts verheimlichen!" Wieder lächelte er Kyo an, der noch nicht ganz verstanden hatte, was das ganze eigentlich sollte. "Und was hat sie jetzt mit mir zu tun", fragte Kyo seinen Meister und schaute ihn dabei fragend und völlig verwundert an. Sein Meister antwortete: "Naja, da sie erst seit kurzem wieder hier ist, möchte ich, dass du dich um sie kümmerst und sie eine Zeit lang bei dir wohnen lässt!"

Kyo glaubte falsch gehört zu haben. Er war überhaupt nicht der Typ, der eine Wildfremde bei sich aufnehmen würde und sich um sie kümmern würde. Er war lieber alleine und das wollte er auch bleiben. Er brauchte niemanden!

Kyo wollte die Bitte seines Meisters gerade ablehnen, doch als er sah, wie dieser ihn mit seinem "Hundedackelblick" ansah, konnte er es nicht mehr. Seufzend willigte er also zu. Der Meister war sehr froh darüber und ließ die zwei gleich mal alleine. Er wollte sich noch schnell umziehen gehen, um dann das Training mit Kyo zu beginnen.

Unbegeistert von dem ganzen, ließ sich Ran bei einer der Wände nieder und begann ihren neuen Mitbewohner zu mustern.

Er war ziemlich groß und durch seinen "Kampfanzug" konnte man gut seine Muskeln erkennen. Seine Haare hatten eine, für Ran, außergewöhnliche Farbe, da sie orange waren und auch seine Augen wiesen diese Farbe auf. Noch dazu strahlten seine Augen sowohl Entschlossenheit, Willensstärke, Ruhe, als auch Verletzlichkeit und eine gewisse Wärme aus. Kyos Arme waren recht lang und seine Finger hatten ebenfalls eine beachtliche Länge. So etwas liebt Ran an Jungs einfach.

R <Naja, er sieht auf jeden Fall nicht schlecht aus, aber irgendwie scheint er zu versuchen cool zu wirken und den starken raushängen zu lassen und das nervt!>

Sie seufzte ganz leise, so dass Kyo es nicht hören konnte und schloss dann ihre Augen. Derweil hatte sich Kyo an die gegenüberliegende Wand gelehnt und schaute jetzt Ran an.

Was ihm sofort auffiel waren ihre Brustkorblängen, schwarzen Haare, die im Stufenschnitt geschnitten waren. Sie unterstrichen perfekt Rans Gesicht, dass schöne Züge hatte und ihre hellblauen Augen wunderbar zum Vorschein brachten. In diesen Augen konnte sogar Kyo versinken, so schön waren sie.

Ran war für ein Mädchen ziemlich groß, aber trotzdem etwas kleiner als Kyo. Sie hatte lange, schlanke Beine, einen flachen Bauch, üppig große Brüste, lange, schlanke Arme und dünne, lange Finger. So wie sie aussah, würden ihr die Jungs sicher Reihenweise nachlaufen.

K <Mir auch egal! Ich hab sowieso keinen Bock auf eine Freundin und sie will ich schon gar nicht! Die kommt schon so eingebildet rüber!>

Kyo hatte sich schnell seine Meinung über Ran gebildet und die würde sich sicher nicht so schnell ändern.

Ohne ein Wort miteinander zu wechseln, warteten die zwei auf den Meister, der bald wieder kam. Das Training konnte also beginnen.

Nachdem sie dann fertig waren, verabschiedete sich Kyo und ging dann mit Ran im Schlepptau zu seiner Wohnung.

Das würde sicher noch lustig werden...

+++++

So, das war also der erste Teil! ^^ Seid bitte nicht zu streng, denn ich hab einfach los geschrieben und nicht weiter über das ganze nachgedacht! In der weiteren Story will ich Ran auf jeden Fall mal reden lassen und Kyo und sie sollen sich ja auch brav miteinander streiten und dann näher kommen! Also, bitte Kommentare, damit ich weiß, ob sich ein nächster Teil überhaupt lohnt! Wenn einer kommt, wird er sicher länger, spannender und natürlich auch romantischer! Eure rin77